

HERSTELLUNGSVORGANG DER PROPOLISCREME NACH DRESCHER

Rohstoffe	Herstellungsvorgang	Kontrolle
<u>Produktionsschritt A</u> Bestandteile abwiegen und auf Fremdkörper prüfen	Herstellung von Propolistropfen: von Propolisgitter gewonnenes Propolis in gefrorenem Zustand fein mahlen	Nochmalige Kontrolle auf eventuelle Unreinheiten.
<u>Produktionsschritt B</u> Gemahlene Propolis	1 Teil gemahlene Propolis und 4 Teile Vol. % Weingeist. Das entspricht einem Verhältnis Propolis : Weingeist = 1 : 4 (250 g Propolis und 1000 g Weingeist 96 Vol. %)	Mindestens drei Wochen in einem Lichtgeschützten Gefäß auslaugen, täglich mehrmals schütteln.
<u>Produktionsschritt C</u> Bienenwachs	Herstellung von Propoliscreme: Zuerst gibt man das Bienenwachs (dies ist der Bestandteil mit dem höchsten Schmelzpunkt) in ein sauberes Gefäß (Partene) und bringe es im Wasserbad zum Schmelzen	Sichtkontrolle des Schmelzvorganges
<u>Produktionsschritt D</u> Salbengrundlage Basunguent	Anschließend die Salbengrundlage in das Gefäß mit dem geschmolzenen Bienenwachs geben und ebenfalls aufschmelzen.	Sichtkontrolle des Schmelzvorganges.
<u>Produktionsschritt E</u> Olivenöl	Das Olivenöl in das Gefäß mit dem geschmolzenen Bienenwachs und dem geschmolzenen Basunguent geben und umrühren; nun ist der Schmelzvorgang beendet. Den Topf (Partene) vom Wasserbad nehmen.	Sichtkontrolle und Prüfung der Homogenität.
<u>Produktionsschritt F</u> Neuwertigen Kochlöffel aus Kunststoff oder Pistil und Propolistropfen (siehe Produktionsschritt B bereithalten)	Nun beginnt das Kaltrühren immer GEGEN den Uhrzeigersinn. Dieser Vorgang kann beschleunigt werden, wenn man den Topf (Partene) in ein kaltes Wasserbad stellt. Es muss unentwegt weitergerührt werden. Knapp vor dem Festwerden gibt man die Propolistropfen langsam dazu und rührt diese in die jetzt fertige Creme ein.	Sichtkontrolle, Prüfung der Homogenität und Kontrolle der Konsistenz. Die Konsistenz ist richtig, wenn die Creme nicht mehr vom Kochlöffel (Pistil) tropft.
<u>Produktionsschritt G</u> Bereitstellung der sauberen Gebinde (Salbendosen oder lichtgeschützte Gläser)	Die noch nicht erstarrte Creme in die vorbereiteten sauberen Gebinde abfüllen und verschließen.	Kontrolle des Inhaltes und des Gewichtes. Auch außen müssen die Gebinde sauber sein.
<u>Produktionsschritt H</u> Vorbereitung der Etiketten	Die Gebinde richtig etikettieren.	Dunkel, trocken und kühl lagern.